

Vorwort.

Die vorliegende Schrift macht den Versuch, aus einem weitschichtigen, vielfach zerstreut liegenden Material die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiete der theoretischen Nationalökonomie übersichtlich, ihren Hauptzügen und ihrem inneren Zusammenhang nach darzustellen. Es gilt, eine fühlbare Lücke in der neueren Geschichte der Wissenschaft einigermaßen auszufüllen, die in den älteren Werken von Kautz, Roscher und Bruno Hildebrandt noch offensteht. Die Form, in welcher dieses Bestreben sich giebt, möchte eine solche sein, wie sie in erster Linie nicht für kundige Fachgelehrte, sondern für Studirende der Nationalökonomie und den weiteren Kreis der Gebildeten angemessen erscheint. Es ist keine originale Arbeit im Detail: Ueberall sind die hervorragenderen, stets namhaft gemachten Schriftsteller mit Freiheit benutzt worden. Nur ein geringes Verdienst, wenn überhaupt ein Verdienst ihm zuerkannt wird, glaubt der Verfasser für sich anführen zu dürfen, wenn er die zerstreuten Leistungen Anderer zur Lösung einer ein-